

Eingangsstempel

Mittelständische Beteiligungsgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH
Graf-Schack-Allee 12
19053 Schwerin

Antrags-Nr.: _____

Antrag

auf Gewährung einer Beteiligung in Mecklenburg-Vorpommern der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (MBG MV)

Antrag bitte vollständig ausfüllen! ☒ Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Hinweis:

Anträge auf Förderung sind grundsätzlich vor Beginn der Maßnahme formgebunden bei der MBG MV einzureichen. Die Anträge müssen alle zur Beurteilung der Notwendigkeit und Angemessenheit der Förderung erforderlichen Angaben enthalten. Zusätzliche Unterlagen sind auf Anforderung der MBG MV vorzulegen. Der Antrag kann erst bearbeitet werden, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.

Die **Anlagen 1 bis 4** zum Antrag sind zwingend auszufüllen und unterzeichnet einzureichen.

Beantragte typisch stille Beteiligung

EUR: _____

Laufzeit: _____ Jahre (max. 10 Jahre)

Beantragte offene Beteiligung

EUR: _____

1. Unternehmen

Name:	_____	Gründungsdatum:	_____
Sitz (Adresse):	_____	Rechtsform:	_____
	_____	Telefon:	_____
	_____	Mobil:	_____
Handelsregister/-nummer:	_____	Rechnungs-E-Mail:	_____
Geschäftsgegenstand:	_____	E-Mail:	_____
	_____	Internet:	_____
Der Antragsteller ist vorsteuerabzugsberechtigt:	ja ☐	nein ☐	

2. Beschäftigte

(ohne Antragsteller)	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende
bisher	_____	_____	_____
Neueinstellungen	_____	_____	_____
Gesamtsumme	=====	=====	=====

3. Angaben zur Person des Geschäftsinhabers, des/der Gesellschafter, des/der Geschäftsführer/s

(Bei Mehrfachnennungen bitte Anlage ab Seite 9 dieses Antrages verwenden.)
Eine Kopie des Ausweisdokumentes ist dem Antrag beizufügen.

Name:	_____		
Adresse:	_____		
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:	
_____	_____	_____	
Art des Dokuments:	Dokumenten-Nr.:		
_____	_____		
ausstellende Behörde:	gültig bis:		
_____	_____		
Familienstand:	bzw. Rechtsform:		
_____	_____		
Tätigkeit im Unternehmen:	davor ausgeübte Tätigkeit:		
_____	_____		
Berufsabschluss:	_____		
ggf. Höhe der Beteiligung:	Bruttoeinkommen:	EUR p. a.	
_____	_____	_____	

4. Waren oder sind gegen Antragsteller/Gesellschafter Zwangsmaßnahmen eingeleitet?

nein ☐ ja ☐ Datum: _____

Bitte erläutern. Gegen wen, in welcher Art (Pfändungs-/Überweisungsbeschluss, Wechselprotest o. Ä.):

5. Angaben zur Maßnahme (ggf. Businessplan beifügen)

5.1 Die Maßnahme wird durchgeführt als:

- ☐ F&E ☐ Produktionsaufbau ☐ Markteinführung
☐ Betriebsmittel ☐ Ausgabe/Verkauf Stammkapitalanteile

5.2 Zeitliche Durchführung der Maßnahme (max. 24 Monate):

voraussichtlicher Beginn der Maßnahme (TT.MM.JJJJ):

voraussichtliches Ende der Maßnahme (TT.MM.JJJJ):

5.3 Ort der Durchführung der Maßnahme:

PLZ: _____

Ort: _____

Landkreis: _____

Straße, Nr.: _____

5.4 Projektbeschreibung:

Hierzu sind eine Unternehmensbeschreibung, nähere Erläuterungen zu den vorgesehenen Investitionen/Betriebsmitteln sowie weitere Unterlagen gemäß Anlagen zum Antrag beizufügen.

6. Investitionsplan

Finanzierungsbedarf	EUR (ohne MwSt.)	Finanzierung	EUR
Investitionsplan :		Eigenmittel:	
- Ausgabe/Verkauf Stammkapitalanteile		- Barmittel	
		- Eigenleistung	
- aktivierungsfähige Wirtschaftsgüter		- Sacheinlagen	
		-	
- Betriebsmittel		Zwischensumme	
davon F&E			
davon Markteinführung		MV innoGRWOTH	
-		Fremdmittel:	
-		- Bankdarlehen	
		- sonstige Darlehen/ Zuschüsse	
		-	
		-	
		Zwischensumme	
Gesamtsumme		Gesamtsumme	

7. Hinweise/Erklärungen

- 7.1 Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir das Merkblatt zum Programm MV innoGROWTH zur Kenntnis genommen habe/n.
7.2 Ich/wir habe/n zur Kenntnis genommen, dass die Kosten der Maßnahme erst mit Antragstellung berücksichtigt werden.
7.3 Mir/Uns ist weiterhin § 4 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) bekannt, wonach insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung oder Rückforderung und Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Das bedeutet, dass für die Beurteilung der tatsächlich gewollte Sachverhalt maßgeblich ist.
7.4 **Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung**

Mir/Uns ist bekannt, dass sich die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (MBG MV) elektronischer Datenverarbeitungssysteme bedient. Ich/Wir willige/n hiermit ein, dass die MBG MV die von mir/uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten (Daten) zum Zweck der Bearbeitung meiner/unserer Anfrage, meines/unseres Beteiligungsantrages, der Entscheidung, ob eine Beteiligungsübernahme für meine/unsere Maßnahme möglich ist, der Beteiligungsverwaltung und deren Abwicklung verarbeitet. Die Einwilligung bezieht sich auch auf die statistische Auswertung dieser Daten durch die MBG MV einschließlich der Verarbeitung der Daten zur Erstellung und Weiterentwicklung eines Systems zur Ermittlung meiner/unserer Kreditwürdigkeit (Scoring/Rating) sowie Durchführung von Umfragen einschließlich Auswertung und Analyse der Ergebnisse. Soweit sich die MBG MV im Rahmen einer Auftragsverarbeitung externer Dienstleistungsunternehmen bedient (z. B. für EDV-Dienstleistungen, Scoring-/Rating-Systeme), dürfen diese die Daten nur nach Weisung der MBG MV zu den oben genannten Zwecken verarbeiten. Ferner willige/n ich/wir ein, dass die MBG MV berechtigt ist, nach Antragstellung und zur Risikobewertung und -steuerung (z. B. Scoring/Rating) Bonitätsdaten über mich/uns bei Dritten (z. B. Creditreform Rating AG oder SCHUFA Holding AG) und Stellungnahmen von am Beteiligungsverfahren beteiligten Stellen (z. B. Banken, Kammern, Verbänden, Behörden des Bundes/Landes) einzuholen, zu verarbeiten und diesen beteiligten Stellen Daten aus der Anfrage-/Antragsbearbeitung und Beteiligungsverwaltung und -abwicklung sowie diesbezügliche Entscheidungen zu übermitteln. Zu diesem Zweck befreie/n ich/wir die MBG MV und die beteiligten Stellen von ihren Verschwiegenheitspflichten.

Ich/wir versichere/n, berechtigt zu sein, auch für alle weiteren in der Anfrage/im Antrag genannten Personen Angaben machen zu dürfen. Insbesondere bei Vertragsabschluss, bei Vertragsänderungen, bei Refinanzierung, bei der Übernahme von Garantien (Bund/Land) für Beteiligungen, bei Eintreten des Garantiefalles, bei Vergleichen, Stundungen, Niederschlagungen und Erlassen gemäß Bundes- bzw. Landeshaushaltsordnung werden Daten an das Bundeswirtschaftsministerium (BMWK), das Bundesfinanzministerium (BMF) und das jeweilige Landesfinanzministerium sowie an die Refinanzierungspartner (Thüringer Aufbaubank [TAB], Kreditanstalt für Wiederaufbau [KfW]) übertragen. Die benannten Stellen sind berechtigt, die Daten im Rahmen der Engagementbearbeitung, für Prüfungshandlungen sowie zur statistischen Auswertung sowie Umfragen zu verarbeiten. Auch hierzu erteile/n ich/wir meine/unsere Einwilligung.

Es ist mir/uns bekannt, dass weitere Informationen zum Umgang mit meinen/unseren Daten beim BMWK, BMF, beim Landesfinanzministerium sowie bei der TAB und der KfW auf der Homepage der jeweiligen Bundesministerien, der jeweiligen Landesministerien sowie der TAB und der KfW unter dem Stichwort „Datenschutz“ einsehbar sind. Bei Bedarf werden die Informationen der TAB bzw. der KfW zum Datenschutz in Papierform ausgehändigt.

Widerrufsbelehrung

Mir/Uns ist bewusst, dass ich/wir diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter

Datenschutz@mbg-mv.de oder Fax: 0385/39555-36 oder Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin

widerrufen kann/können.

Ungeachtet der Ausübung des Widerrufsrechtes bin ich/sind wir darüber unterrichtet und damit einverstanden, dass die MBG MV/BMV und die beteiligten Stellen berechtigt sind, die Daten auch weiterhin zu verarbeiten, soweit dies für die weitere Vertragserfüllung (Beteiligungs- und Garantieverwaltung und -abwicklung) notwendig ist.

Ort, Datum

Unterschrift/en des/der Kunden

- 7.5 Ich/Wir erkläre/n, dass die Maßnahme unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit geplant worden ist.
- 7.6 Ich/Wir erkläre/n, dass zum Zeitpunkt der Antragstellung über meine/unsere Maßnahme kein Insolvenzverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet worden ist und von mir/uns kein Vermögensverzeichnis abgegeben wurde.
- 7.7 Ich/Wir erkläre/n, dass der/die im Rahmen dieser Maßnahme eingesetzte/n Dienstleister sowie dessen/deren Angehörige keine Anteilseigner des antragstellenden Unternehmens sind. In diesem Zusammenhang gelten als Angehörige enge Verwandte, Ehegatten und deren enge Verwandte.
- 7.8 Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir die Zuwendung zweckgebunden entsprechend des Merkblattes zum Programm MV innoGROWTH einsetze/n und die Weitergabe von Zuwendungsmitteln an Dritte nicht vornehmen werden/n. Mir/uns ist bekannt, dass bei Zweckentfremdung der Zuwendungsmittel hierauf eine Beteiligungsvertragskündigung folgen kann.

8. Angaben zu früheren öffentlichen Finanzierungshilfen und Zuwendungen

- zum Unternehmen (Name, Rechtsform, Sitz, Unternehmensgegenstand, verbundene/nahestehende Unternehmen gem. § 19 Abs. 2 KWG) und zur Betriebsstätte,
- zu den Gesellschaftern (und ggf. Ehegatten) und deren persönlichen Vermögensverhältnissen,
- zur fachlichen und kaufmännischen Qualifikation des/der Geschäftsinhaber/s bzw. Geschäftsführer/s,
- zur Maßnahme (Projektart, Businessplan, Investitionsort, Arbeitsplätze),
- zu Investition und Finanzierung (Finanzierungsbedarf, Finanzierung, einschließlich Eigenmittel),
- zu den betrieblichen wirtschaftlichen Verhältnissen, d. h. Jahresabschlüsse (Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen, Anhänge, Lageberichte) bzw. Einnahmen-Überschuss-Rechnungen, betriebswirtschaftliche Auswertungen, Summen- und Saldenlisten, sonstige Vermögensübersichten sowie Geschäftsberichte,
- zu Kreditverbindlichkeiten,
- zu Beteiligungsverhältnissen und
- zu Zwangsmaßnahmen jeglicher Art (z. B. Vermögensverzeichnis, Scheck-/Wechselprotest und/oder Vergleichs-/Konkurs-/Insolvenzverfahren)

subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind. Mir/Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt. Auf die besonderen Mitteilungspflichten nach § 3 Subventionsgesetz bin ich/sind wir hingewiesen worden. Eine Beteiligungsgewährung erfolgt nach den geltenden EU-Bestimmungen.

Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass neben den oben genannten Angaben auch die folgenden Angaben über die in den letzten drei Kalenderjahren erhaltenen/beantragten Beihilfen und über zurzeit laufende Beihilfeanträge des antragstellenden Unternehmens und verbundener Unternehmen im Rahmen der Beihilfengewährung subventionserheblich gemäß § 264 StGB sind.

Die Beihilfeerklärung des antragstellenden Unternehmens ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Hiermit bestätige/n ich/wir außerdem, dass keine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der EU-Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer von demselben Mitgliedsstaat gewährten Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vorgekommen ist (Deggendorf-Klausel).

9. Selbsterklärung im Zusammenhang mit EU-Maßnahmen gegen die russische Föderation

[gemäß: TAB-10071/01.23]

Im Zusammenhang mit den umfassenden EU-Maßnahmen gegen die russische Föderation nach den Verordnungen (EU) Nr. 833/2014 und (EU) Nr. 269/2014, jeweils in den aktuellen Fassungen,

erkläre ich hiermit wahrheitsgemäß, dass ich bzw. das antragstellende Unternehmen

- die „Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren“ (veröffentlicht in: Amtsblatt der Europäischen Union, L 229 vom 31.07.2014, S. 1) in der durch Änderungsverordnungen erhaltenen jeweils aktuellen Fassung, abrufbar über <https://data.europa.eu/eli/reg/2014/833> zur Kenntnis genommen habe,
- insbesondere die in diesen EU-Verordnungen angeordneten Ausfuhrbeschränkungen für Güter und Technologien mit doppeltem Verwendungszweck und Beschränkungen für die Erbringung damit verbundener Dienstleistungen sowie Ausfuhrbeschränkungen für bestimmte Güter und Technologien, und auch über das damit verbundene Verbot der Nutzung von öffentlichen Finanzmitteln oder Finanzhilfen für diese Zwecke, kenne und beachten werde.
- daher die von der MBG MV bereitgestellten Finanzmittel und Finanzhilfen nicht zur Finanzierung der für die Ausfuhr nach Russland bestimmten Güter und Technologien mit doppeltem Verwendungszweck oder für damit verbundene Dienstleistungen und auch nicht für sonstige von den Ausfuhrbeschränkungen erfasste Güter und Technologien verwenden werde.

- keine Beziehungen geschäftlicher Art zu den in den vorgenannten EU-Verordnungen gelisteten und damit sanktionierten juristischen und natürlichen Personen unterhalte,
- nicht an Vorgängen zur Umgehung des sanktionsrechtlich statuierten Verbots der Bereitstellung von Ressourcen an die in den vorgenannten EU-Maßnahmen gelisteten und damit sanktionierten juristischen und natürlichen Personen beteiligt bin bzw. ist,
- bei künftigen Leistungen von natürlichen und juristischen Personen in den vorgenannten EU-Maßnahmen,
 - a) solche Personen, zu denen Beziehungen geschäftlicher Art gepflegt werden, im Rahmen der bestehenden Mitwirkungspflichten umgehend an die MBG MV melden werde und
 - b) keine Beteiligung an den Vorgängen zur Umgehung des sanktionsrechtlich statuierten Verbots der Bereitstellung von Ressourcen an solche Personen erfolgen wird.

Mir ist bewusst, dass bei Unwahrheit der obigen Angaben ein Verstoß gegen die vorgenannten Rechtsakte, Gesetze und Regularien vorliegt. (Nachträglich festgestellte) Handlungen entgegen dieser Erklärungen bzw. Falschangaben können aufsichtsrechtlich erforderliche Verdachts- und Sanktionsmeldungen sowie Strafanzeigen durch die MBG MV zur Folge haben.

Des Weiteren kann eine Nichtbeachtung bzw. Einhaltung dieser Erklärungen eine Rückforderung der bereit gestellten Mittel sowie eine Kündigung der Geschäftsbeziehung durch die MBG MV zur Folge haben.

Ort, Datum

Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift/en

Sofern eine Betriebsaufspaltung, eine Mitunternehmerschaft oder ein Organschaftsverhältnis vorliegt, ist der Antrag auch von der anderen Gesellschaft rechtsverbindlich zu unterzeichnen.

Ort, Datum

Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift/en

10. Anlagen

Zum vollständig ausgefüllten und unterzeichneten formgebundenen Antragsformular werden stets als entscheidungsrelevante Unterlagen benötigt:

- | | | |
|--|---|--|
| ☐ Gesellschafterliste | ☐ Gesellschaftsvertrag | ☐ Unternehmenskonzept |
| ☐ Rentabilitäts- und Liquiditätsvorschau | ☐ Kostenvoranschläge für wesentliche Investitionen | ☐ Lebenslauf/beruflicher Werdegang |
| ☐ SCHUFA-Erklärung | ☐ Übernahmevertrag | ☐ Franchisevertrag |
| ☐ Transparenzregisterauszug | ☐ Handelsregistrauszug | ☐ Mietvertrag (ggf. Entwurf) |
| ☐ Finanzierungsbestätigung mit Betragsangabe und Laufzeit bei anteiliger Finanzierung durch die Hausbank | ☐ Aufstellung sämtlicher bestehender Kreditverträge mit Angabe der Rückzahlungsmodalitäten und Sicherheiten | ☐ Jahresabschlüsse der letzten drei Jahre einschließlich verbundener Unternehmen |
| ☐ Aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertung inkl. Summen-Salden-Liste | ☐ Kopie der Ausweisdokumente | |

Ggf. weitere ergänzende Auskünfte und Unterlagen bleiben vorbehalten.

Allgemeine Hinweise und Erläuterungen zum Ausfüllen des Antrages

- Der Antrag ist vollständig und gut lesbar auszufüllen sowie vom Antragsteller rechtsverbindlich unter Angabe des Datums zu unterschreiben.
- Die zur Entscheidung notwendigen Unterlagen (siehe Punkt 9) sind dem Antrag beizufügen bzw., wenn dies nicht möglich ist, da die Unterlagen noch nicht vorliegen bzw. noch nicht vor der Beteiligungsbeantragung beauftragt werden dürfen, der MBG MV unaufgefordert zuzusenden. Alle zusätzlich angeforderten Unterlagen sind ebenfalls der MBG MV zuzuleiten. Fehlende Unterlagen/Angaben führen zu einer Verzögerung in der Bearbeitung.
- Zu Punkt 1: Unternehmen: Firmenbezeichnung lt. Handelsregistereintrag; bei nicht im Handelsregister eingetragenen Unternehmen, Vor- und Zuname des Inhabers. Zum Geschäftsgegenstand bitte kurze Beschreibung des Tätigkeitsschwerpunktes.
- Erfüllungsort für alle sich aus dem Beteiligungsantrag ergebenden Ansprüche und Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Schwerin.

Anlage

(2) Angaben zur Person des Geschäftsinhabers, des/der Gesellschafter, des/der Geschäftsführer/s

Eine Kopie des Ausweisdokumentes ist dem Antrag beizufügen.

Name:			
Adresse:			
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:	
Art des Dokuments:		Dokumenten-Nr.:	
ausstellende Behörde:		gültig bis:	
Familienstand:	bzw. Rechtsform:		
Tätigkeit im Unternehmen:	davor ausgeübte Tätigkeit:		
Berufsabschluss:			
ggf. Höhe der Beteiligung:	Bruttoeinkommen:	EUR p. a.	

(3) Angaben zur Person des Geschäftsinhabers, des/der Gesellschafter, des/der Geschäftsführer/s

Eine Kopie des Ausweisdokumentes ist dem Antrag beizufügen.

Name:			
Adresse:			
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:	
Art des Dokuments:		Dokumenten-Nr.:	
ausstellende Behörde:		gültig bis:	
Familienstand:	bzw. Rechtsform:		
Tätigkeit im Unternehmen:	davor ausgeübte Tätigkeit:		
Berufsabschluss:			
ggf. Höhe der Beteiligung:	Bruttoeinkommen:	EUR p. a.	

(4) Angaben zur Person des Geschäftsinhabers, des/der Gesellschafter, des/der Geschäftsführer/s

Eine Kopie des Ausweisdokumentes ist dem Antrag beizufügen.

Name:			
Adresse:			
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:	
Art des Dokuments:		Dokumenten-Nr.:	
ausstellende Behörde:		gültig bis:	
Familienstand:	bzw. Rechtsform:		
Tätigkeit im Unternehmen:	davor ausgeübte Tätigkeit:		
Berufsabschluss:			
ggf. Höhe der Beteiligung:	Bruttoeinkommen:	EUR p. a.	

(5) Angaben zur Person des Geschäftsinhabers, des/der Gesellschafter, des/der Geschäftsführer/s

Eine Kopie des Ausweisdokumentes ist dem Antrag beizufügen.

Name:			
Adresse:			
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:	
Art des Dokuments:		Dokumenten-Nr.:	
ausstellende Behörde:		gültig bis:	
Familienstand:	bzw. Rechtsform:		
Tätigkeit im Unternehmen:	davor ausgeübte Tätigkeit:		
Berufsabschluss:			
ggf. Höhe der Beteiligung:	Bruttoeinkommen:	EUR p. a.	

Information zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung

1) Name der verantwortlichen Stelle:

Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (MBG MV)

2) Leiter der verantwortlichen Stelle:

Geschäftsführer: Michael Meis, Carsten Krull

3) Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:

Graf-Schack-Allee 12 | 19053 Schwerin
datenschutz@mbg-mv.de | Tel: 0385-39555 - 32 | Fax: 0385-39555 - 36

4) Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle:

Graf-Schack-Allee 12 | 19053 Schwerin
info@mbg-mv.de | Tel: 0385-39555 - 10 | Fax: 0385-39555 - 36

5) Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Es werden personenbezogene Daten verarbeitet. Hierbei handelt es sich z. B. um Name, Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindung etc. Diese werden benötigt, um Anfragen/Anträge hinsichtlich der Beteiligungsübernahme, -bearbeitung, -abwicklung und des -regresses zu bearbeiten. Weiter werden Daten zur statistischen Auswertung sowie zu Scoring-Zwecken erhoben.

Die Rechtsgrundlage ist sowohl die Einwilligung (Artikel 6, I, a) DSGVO) als auch das Vertragsverhältnis (Artikel 6, I, b) DSGVO) zwischen dem Antragsteller, Kreditnehmer bzw. dem Kunden und der MBG MV. Daneben bedingen auch die Erlaubnistatbestände der Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, denen die MBG MV unterliegt (Artikel 6, I c) DSGVO) sowie die Wahrung eines berechtigten Interesses der MBG MV (Artikel 6, I, f) DSGVO) die Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten.

6) Berechtigtes Interesse

Das berechtigte Interesse liegt in der Vertragserfüllung durch die MBG MV. Bei Voranfragen kann eine Unterschrift des Kunden vorliegen, dies ist nicht zwingende Voraussetzung. Um zu prüfen, ob eine Förderung möglich ist, wird daher auf das berechtigte Interesse abgestellt.

7) Kategorien der personenbezogenen Daten

- Beteiligungsnehmer/Kunde
- Gesellschafter/Geschäftsführer/Unternehmer
- Garanten

8) Empfänger der Daten

Die Daten übermitteln wir zum Zweck der Antrags-/Anfragebearbeitung, der Beteiligungsverwaltung und -abwicklung, u. a. an Finanz- und Wirtschaftsministerium, Creditreform, SCHUFA und ggf. weitere Scoring-Unternehmen, EU-Kommission/EU-Rechnungshof (Dienststellen zur Verwaltung und Kontrolle der Strukturfonds EFRE), in unserem Softwaresystem werden die Daten verarbeitet, so dass auch der Softwareanbieter PASS/EXEC die Daten erhält. Ggf. erhalten weitere Auftragsverarbeiter Daten zum Zweck der Antrags-/Anfragebearbeitung. Im Wege der Antrags-/Anfragebearbeitung werden auch die Kammern, Verbände etc. und ggf. weitere Behörden eingeschaltet.

9) Übermittlung der Daten in ein Drittland

Eine Weitergabe der erhobenen/erhaltenen Daten in ein sicheres Drittland ist möglich. Im Rahmen der Abwicklung und/oder Regresses können Übermittlungen in Drittländer ebenfalls stattfinden. Die Übermittlung an eine internationale Organisation findet nicht statt.

10) Speicherdauer

Die Speicherdauer richtet sich sowohl nach der Vertragsdauer als auch nach den gesetzlichen/vertraglichen Aufbewahrungsfristen. Nach Ablauf der gesetzlichen/vertraglichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht/anonymisiert, sofern sie nicht mehr zum Zwecke der Datenverarbeitung (z. B. Bearbeitung des Engagements) benötigt werden.

11) Auskunft/recht/Recht auf Löschung/Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sofern die personenbezogenen Daten fehlerhaft verarbeitet wurden, besteht das Recht auf Berichtigung. Ein Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung besteht, sofern dies mit dem Zweck der Datenverarbeitung vereinbar ist (solange der Zweck besteht, können Löschung und eingeschränkte Verarbeitung nicht erfolgen).

12) Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit

Es besteht ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

13) Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sofern die Datenverarbeitung auf Grund einer Einwilligung erfolgt, besteht jederzeit das Recht auf Widerruf der Einwilligung. Die vor Widerruf durchgeführte Verarbeitung bleibt rechtmäßig. Sofern die Engagementbearbeitung noch nicht beendet ist, erfolgt die weitere Datenverarbeitung auf Grundlage des bestehenden Vertrags.

14) Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Bei dieser handelt es sich um den Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Sebastian Schmidt

mit folgenden Kontaktdaten:

Werderstraße 74a

19055 Schwerin

E-Mail: info@datenschutz-mv.de

15) Bereitstellung der personenbezogenen Daten & Folge der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erfolgt über den Kunden im Rahmen der des Antrags auf Gewährung einer Beteiligung. Ohne Bereitstellung der Daten kann kein Vertrag geschlossen werden.

16) Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung hinsichtlich etwaiger Vertragsabschlüsse/Antragsbearbeitung.

17) Verarbeitung der Daten über den Zweck der Datenbearbeitung hinaus

Die Daten werden für den Zweck der Anfrage-/Antragsbearbeitung und dessen Abwicklung verarbeitet und genutzt. Im Weiteren werden Statistiken auf Grund der Vertragsbearbeitung erstellt.